

FOGEL - Forschende Geschichtslehrer/innen

Gegenstand

Gegenstand des Projekts ist die Vermittlung historischer Fragestellungskompetenzen und ihrer didaktischen Anwendung in der Ausbildung angehender Geschichtslehrer/innen. An dieser Schnittstelle zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik ist FOGEL als Pilotprojekt und Grundlagenforschung zu verstehen. Der Fokus liegt daher zunächst auf der Entwicklung von Qualitätsindikatoren für wissenschaftliche Fragestellungen, die spezifisch auf die Geschichtswissenschaft zugeschnitten sind. Diese Leitfragen werden auf der empirischen Grundlage studentischer Hausarbeiten erarbeitet.

Lernen und Lehre im Projekt

In einem standardisierten Seminar entwickeln die Studentinnen und Studenten historische Forschungsfragen und Projektskizzen, auf deren Grundlage sie abschließend eine wissenschaftliche Hausarbeit anfertigen. Da der Fokus besonders auf der selbstständigen Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen liegt, werden die genannten Schritte von den Studierenden in Gruppen erarbeitet.

Der hohe Praxisbezug und das auf hohe Selbstständigkeit ausgelegte, quellennahe Arbeiten ermöglicht den Studierenden die eigenständige Reflexion des wissenschaftlichen Arbeitens und der vermittelten Methoden noch im Prozess der Arbeitsentstehung. So können schon früh Rückmeldungen an den Dozenten gegeben werden, die in die Entwicklung der Validitätsindikatoren einfließen.

Eine besondere Herausforderung bei der Erarbeitung spezifisch geschichtswissenschaftlicher Indikatoren stellt dabei die Reflexion des eigenen Faches dar, die auch grundlegend für die Vermittlung von Geschichte im schulischen Rahmen ist: Welche Faktoren konstituieren eine geschichtswissenschaftliche Arbeit in Abgrenzung zu anderen geisteswissenschaftlichen Disziplinen?

Projektleitung:

Prof. Dr. Andreas Bihrer, Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Historisches Seminar

Prof. Dr. Nicola Brauch, Didaktik der Geschichte, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Geschichtswissenschaft

Gefördert durch den PerLe-Fonds für Lehrinnovation

Der PerLe-Fonds für Lehrinnovation fördert an der CAU Kiel Vorhaben, die als Best-Practice-Beispiele Impulse für innovative, zukunftsweisende Lehre geben.

www.perle.uni-kiel.de